***Vollelektronische Zweifach-Logikmodule***

*Neue Lösungen mit M12-Anschlüssen von IPF*

Logikmodule verknüpfen die Ausgänge mehrerer Sensoren logisch miteinander und reduzieren somit den Bedarf an Steuerungseingängen sowie den Verdrahtungsaufwand. Nun stellt ipf electronic mit dem VL170102 und VL170122 neue vollelektronische Zweifach-Logikmodule mit M12-Anschlüssen für UND- bzw. ODER-Verknüpfungen vor, die die Lösungen für den M8-Anschluss (VL150102 und VL150122) ergänzen.

Die Ausgänge der an dem Logikmodul VL170102 angeschlossenen Sensoren werden über die integrierte Elektronik UND-verknüpft, sodass der Schaltausgang des Verteilers erst dann aktiv wird, wenn die Schaltausgänge beider Sensoren gleichzeitig eingeschaltet sind.

Andere Lösungen im Markt schalten indes angeschlossenen Geräte über eine interne Verdrahtung in Reihe. Der Schaltausgang des ersten Sensors liefert somit intern die Betriebsspannung für den zweiten Sensor, dessen Ausgang dann als Schaltausgang für den Verteiler fungiert. Je nach Spannungsabfall bzw. Anlaufstrom eines Sensors führen solche Reihenschaltungen mitunter zu einem unsicheren Schaltverhalten, insbesondere bei Steuerungen, die einen bestimmten Spannungspegel benötigen.

Die Elektronik des neuen Logikmoduls VL170102 für den M12-Anschluss sorgt hingegen dafür, dass bei UND-Verknüpfungen derart „saubere“ Signale an der Steuerung anliegen, als ob nur ein Sensor angeschlossen wäre.

Gleiches gilt für das Logikmodul VL170122, nun ebenfalls mit M12-Anschluss verfügbar. Hier sorgt die integrierte Elektronik dafür, dass die Ausgänge der an dem Modul angeschlossenen Sensoren ODER-verknüpft werden. Der Schaltausgang des Verteilers ist immer dann aktiv, wenn mindestens einer der beiden Sensoren eingeschaltet ist und somit unabhängig davon, welches Gerät gerade schaltet.

Der Schaltzustand der Logikmodul-Ausgänge wird durch LEDs signalisiert, die aufgrund des transparenten Gehäuses deutlich sichtbar sind. Der Abstand zwischen den beiden M12-Buchsen für die Sensorausgänge ist so bemessen, dass ausreichend Platz für zwei selbstkonfektionierte Anschluss-Stecker zur Verfügung steht.

Ein Bild, das Licht enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Bilderunterschrift: Die vollelektronischen Zweifach-Logikmodule von ipf electronic sind nun mit dem VL170102 (links)   
und dem VL170122 auch mit M12-Anschlüssen für UND- bzw. ODER-Verknüpfungen verfügbar. (Bild: ipf electronic gmbh)

***ÜBER IPF ELECTRONIC***

Sensoren vom Feinsten

Wenn HIGH-TECH zu HIGH-END wird.

Im deutschsprachigen Raum stehen wir seit mehr als drei Jahrzehnten für Hochleistungs-Sensoren in der Automatisierungstechnik. Wir legen Wert auf höchste Qualität und produzieren nach wie vor selbst am Hauptstandort in Altena im Sauerland.

Wir sind die ipf electronic und machen mehr als nur unseren Job. Wir denken weiter, innovativer, nachhaltiger und bleiben dabei sympathisch. Wir sitzen im Sauerland, einer der innovativsten Regionen des Landes. Unsere Produkte sind präzise, intelligent, technisch ausgereift und vielseitig einsetzbar. Unsere 140 Mitarbeiter leben Service, auch nach den üblichen Geschäftszeiten.

Mit unserer großen Produktvielfalt, hohen Problemlösungskompetenz und starken Serviceorientierung sind wir als Top-Lieferant in der industriellen Sensorik einzigartig. Permanente Forschung und Entwicklung spielen eine ebenso gewichtige Rolle, wie die Weiter- und Fortbildung von Mitarbeitern und Führungskräften. Unser 1982 gegründetes Unternehmen wird bis heute in zweiter Generation familiengeführt. Beim Umweltschutz und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen legen wir besondere Maßstäbe an.

***KONTAKT***

**ipf electronic gmbh**

Rosmarter Allee 14

58762 Altena

[info@ipf.de](mailto:info@ipf.de)

[**www.ipf.de**](http://www.ipf.de)

***PRESSEKONTAKT***

**Martinus Menne**

Waldweg 8 ● 57489 Drolshagen

Tel +49 2761 8288861

mm@technikredaktion.de

**www.technikredaktion.de**